

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 153.

Mittwoch den 3. Juli

1872.

Bekanntmachung.

Nach der Allerhöchsten Cabinets-Ordre vom 8. Januar 1857 den Vinten-Infanterie- und Artillerie-Regimentern, sowie den sonstigen Abtheilungen gestattet worden, ähnlich wie bei dem Garde-corps, aus den ältest gedienten Mannschaften bis zu 5 Mann eine Compagnie resp. Batterie zur Disposition der Regimentern resp. Abtheilungen auf unbestimmte Zeit zu beurlauben und je nach Bedarf wieder einzuziehen.

Diese Vergünstigung soll jedoch nur solchen Mannschaften zu Theil werden, welche in der Ausbildung am weitesten vorgeritten sind und deren Gesamtführung zu Ausstellungen keine Veranlassung gibt. Von diesen sollen vorzugsweise diejenigen berücksichtigt werden, deren häusliche Verhältnisse die Beurlaubung als notwendig erscheinen lassen.

Indem ich diese Bestimmungen hiermit zur öffentlichen Kenntniss bringe, bemerke ich, daß Anträge auf Beurlaubung für Angehörige des hiesigen Stadtkreises, welche nach Vorstehendem begründet werden können, mir bis spätestens zum 15. Juli l. J. schriftlich vorzulegen sind.

Später eingehende Gesuche für dieses Jahr werden nicht mehr berücksichtigt.

Wiesbaden, den 27. Juni 1872.

Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung des Herrn Ministers des Innern sollen fort zur Verstärkung der Executivkräfte bei der hiesigen Polizeiverwaltung sechs Hülfsschutzmänner bis auf Weiteres widerrechtlich angenommen werden.

Civilversorgungsberechtigte wollen sich sofort unter Beifügung der Papiere und eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes bei mir melden, wo dieselben alles Weitere erfahren können.

Wiesbaden, 30. Juni 1872. Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Freitag den 5. Juli a. Nachmittags 3 Uhr werden in dem Sitzungszimmer des unterzeichneten Gerichts, Zimmer No. 22, dem Philipp Hanika in Dohheim gehörigen Immobilien, bestehend in einem einsiedigen Wohnhause nebst Scheuer und Hofraum in der Judengasse daselbst, sowie zwei Aedern und einer Wiese, zusammen 2150 fl. taxirt, öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 17. Mai 1872.

6 Königl. Amtsgericht V.

Bekanntmachung.

Es wird zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß Herr Dr. med. Feiffer, Ronsenstraße 13 wohnhaft, an Stelle des Herrn r. Wächter dahier zum städtischen Armenarzt für den zweiten Distrikt gewählt worden ist und heute sein Amt angetreten hat.

Wiesbaden, den 1. Juli 1872. Der 2te Bürgermeister.

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. Juli l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, li Frau Johann Kilb Wwe. von hier in ihrem Hause

Steingasse No. 25 (Hinterbau) Schreinerwerkzeug, angefangene Schreinerarbeiten u. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 26. Juni 1872. Der 2te Bürgermeister.

8123

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 5. d. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause die zu dem Nachlasse des dahier verstorbenen Conrad Jher. Demnichhoff aus Wäderswil gehörigen Kleidungsstücke und Fischerei-Geräthe u. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 2. Juli 1872. Der 2te Bürgermeister.

8826

Coulin.

Bekanntmachung.

Die nachbezeichneten Versteigerungen:

- 1) der Grasnutzung in den Waldwegen und Schneisen,
- 2) des Heugrases von den Wiesen im Klosterbruch und Nonnen-trift, sowie
- 3) des Hauslehrichts und Straßendüngers auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik

sind vom Gemeinderath genehmigt worden, was den Steigerern bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 2. Juli 1872.

Im Auftrage:

Bieger, Rathsschreiber.

Lehnt- und Grundzins-Annullität.

Ich ersuche um Verichtigung der ersten Hälfte Lehn- und Grundzins-Annullität pro 1872 innerhalb acht Tagen.

Wiesbaden, den 1. Juli 1872.

Hartkang, Erheber.

Donnerstag den 4. Juli Nachmittags 5 Uhr Sitzung der größeren Kirchengemeinde-Vertretung im Rathhause, wozu die verehrl. Mitglieder ergebenst einladet

A. Ohly, Consistorialrath.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage eines mit Herrn Organisten Wald abgeschlossenen neuen Vertrages,
- 2) Mittheilung der Festsetzungs-Beschlüsse der Königl. Regierung II. zu den 1872er Budgets,
- 3) Mittheilung zweier Rescripte des Königl. Consistoriums,
- 4) Neuwahl eines Mitgliedes.

267

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Mittwoch den 3. Juli Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Mobilien, nämlich: Eine Kommode mit Glasaufsatz und ein Schrank, versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. Juli 1872.

Der Gerichts-Executor.

595

Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Donnerstag den 4. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien versteigert werden, nämlich:

- 1) ein Sessel,
- 2) ein Kanape

Wiesbaden, den 2. Juli 1872.

Der Gerichts-Executor.

595

Ullius.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 3. Juli, Nachmittags 1 Uhr anfangend, werden die zur Concursmasse des Carl Staab dahier gehörigen Gegenstände, als: 1 Rußbaum-Kommode, 1 Glasaufsatz, 2 Paar Blumenvasen, 1 Ruhebett mit 3 Kissen, 1 nußb. Nachttischchen, 1 nußb. Consolschränken, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, ein Kanapee, 1 Tisch, 3 Stühle, verschiedene Gläser, Töpfe, Tassen u. gegen baare Zahlung in dem hiesigen Rathhause versteigert.

Wiesbaden, den 2. Juli 1872. Der Gerichts-Executor.
595 Presberger.

Notizen.

Heute Mittwoch den 3. Juli, Vormittags 9 Uhr:
Versteigerung der diesjährigen Graswiesens in den Domaniawiesen der Oberförsterei Wiesbaden. Sammelplatz am Holzhaderhänschen. (S. Etbl. 149.)

Vormittags 9 1/2 Uhr:
Holzversteigerung in dem Hallgartener Gemeindevaal District Kalltenberg 3r Theil. (S. Etbl. 152.)

Nachmittags 1 Uhr:
Versteigerung der zur Concursmasse des Carl Staab dahier gehörigen Haus- und Küchengeräthen, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung der zur Concursmasse des Ludwig Heinrich Brenner zu Wiesbaden gehörigen Hofraute, in dem hiesigen Rathhause. (S. Etbl. 145 und 146.)

Bei Hrn. Barard, Saalgasse 30, habe ich längere Zeit französische Conversationsstunden u. gehabt und kann denselben bestens empfehlen. W. Victor, stud. philol. 8629

Ein Bauplatz an der Viebrücher Chaussee ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 8833



Eine Villa in schönster Lage der Sonnenbergerstraße, auf's comfortabelste eingerichtet, zum eleganten Wohnsitz für eine Herrschaft besonders geeignet, mit schönem Garten, steht zu verkaufen. Offerten unter L. R. oder das Nähere in der Expedition. 8846

In Dohheim ist ein ganz rentables und elegant gebautes zweistöckiges Wohnhaus mit Garten unter vortheilhaften Bedingungen wegzugshalber zu verkaufen; dasselbe ist wegen schönster Lage und gesunder Luft bestens zu empfehlen. Näh. Exp. 8638

Zu verkaufen

unter günstigen Bedingungen:

- 1) eine ländliche Besitzung, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, mit schönen Herrschafts- und Deconomiegebäuden und ca. 30 Morgen Acker und Wiesen;
- 2) ein kleines Haus in schönster Lage der Stadt.

Näheres in der Expedition d. Bl. 2323



Ein neues Landhaus von 8 Zimmern und Zugehör, an der Blumenstraße gelegen, ist zu verkaufen. Näheres Adelsheidstraße 5 im Hofe. 7405

Herrschaftliche Villa.

Eine der schönsten Villas am Rhein mit herrlicher Aussicht und großem Garten ist eingetretener Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Jos. Imand, Agent, Neugasse 20.

Ein gutes Tafelclavier billig zu verkaufen Wellrigstraße 14. 8810

Baumpfähle und Rosenstäbe liefert billigst

110 W. Gall, Dohheimerstraße 29a.

Ein noch gut erhaltenes Thor, ca. 12' h. und 10' br., ist zu verkaufen. Näh. Exped. 7675

Ein Flügel (Blüthner) ist zu verkaufen Faulbrunnenstraße 1, 3. Stock. 8316

Kropfstauden sind billig zu verkaufen Helenenstr. 10. 8571

Rheinstraße 36 sind gute neue Kartoffeln zum Marktpreise zu haben. 8553

Ungarischer Speck

in ausgezeichnet schöner Waare per Pfund 20 kr.

Wiederverkäufer genießen Rabatt.

Ungarisches Schmalz,

das feinste in bläulichweißer Waare, per Pfd. 20 kr.

Versandt in Kisten von 25, 50 und 100 Pfd.

Carl Bender,

Domplatz 2 in Frankfurt a. M.

8321

Mein reichhaltiges Lager aller Arten Stopfen, sowie Flaschenlade in diversen Farben empfehle einer geneigten Beachtung.

7198

Oscar Blerwirth, Kirchgasse 12.

Echt persisches Insecten-Pulver, sowie Fliegen-Stein empfiehlt

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 646

Keine Ratten und Mäuse mehr

Giftfreies Präparat empfiehlt a Schachtel 10 Gr.

Otto Klingelhöfer, Colonialwarenhandlung,

274

Marktstraße 12.

Avis für Damen.

Damenkleider werden geschmackvoll und modern angefertigt vom einfachen Hauskleide bis zum eleganten Promenaden- und Gesellschaftskostüm; auch werden für Damen, welche sich ihr Kleider selbst anfertigen wünschen, dieselben zugeschnitten und eingerichtet.

8688

Frau Rendant Meyer, Kirchgasse 5 Bel-Etage.

Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei Ferdinand Müller, Hochstraße 30. 58

M. Töpfer, Steingasse 3 eine Treppe hoch, empfiehlt für den geehrten Damen als Kleidermacherin. 863

Möbel zu verkaufen.

Friedrichstraße 35 bei Schreiner Blumer sind nußbaum polirte, sowie tannene Möbel, als: Wasch- und Consol-Commoden, Consolschränken, Tische, Schränke u. s. w. zu verkaufen. 880

Zu verkaufen: Ein zweithür. Kleiderschrank eine Kommode, ein Küchenschrank mit Glasaufsatz, eine vollständige Kücheneinrichtung, sechs Hochstühle, ein Nachttischchen, ein Kanape, ein großer Küchentisch u. s. w. alles noch neu. Näh. Marktstraße 11 eine Stiege links. 884

Ein Sopha mit oder ohne Stühlen wird billig abgegeben Goldgasse 4, Ecke des Grabens, zwei Stiegen hoch. 882

Zu verkaufen Rheinstraße 34 eine Treppe hoch links: Ein fast neue Kinderbettstelle, ein Koffer, mehrere Dellampen ein Spiegel und ein Schließkorb. 866

Ein Kanape, ein Schreibtisch, ein Spieltisch, ein Nachttisch nußbaum-polirt, und ein zweithüriger Küchenschrank sind zu verkaufen Schillerplatz 3. 861

Römerberg 14 sind 8 Kaninchen zu verkaufen. 880

Ein Schreiner empfiehlt sich im Poliren von Möbeln. Näh. Kirchgasse 15a. 862

Eine Grube Pferdemit zu verkaufen Hochstraße 12. 866

Ein Backsteinmeiler, 93,000 Stück zu verkaufen. Näh. bei H. Schott, Adolphsallee 15. 863

Ein Möbelfarren zu verkaufen Herrnmühlg. 1 bei Hahn Hellmuthstraße 7 sind neue Kartoffeln zu haben. 880

Steingasse 24 sind neue Kartoffeln, 2 Pfund zu 5 kr. zu haben. 881

Ein Plüschteppich zu verl. Kirchgasse 20, 2 St. 881

Geflügel-Ausstellung.

Der unterzeichnete Verein wird auch in diesem Jahre und zwar in den Tagen vom 12. bis incl. 16. Juli c. eine

Grosse Geflügel-Ausstellung

in der Königl. Reitbahn dahier

veranstalten.

Hiermit ist eine

Verloosung

von in- und ausländischen Hies- und Singvögeln, Tauben und Hühnern verbunden und werden zur Verloosung nur schöne und tüchtige Thiere angekauft.

Loose à 10 Sgr. sind zu haben bei den Herren: **Ed. Weil**, verl. Moritzstrasse, **J. Pratorius**, Kirch-
gasse, **Phil. Ditt**, Kirchgasse (Neuer Nonnenhof), **Boths**, Restaurant, Langgasse, **J. B. Willms**, Markt, **Gottfr. Koch**,
Neuggasse, **Gustav Barneke**, Langgasse, **Ed. Schwend**, Langgasse, **Fritz Sahn**, Restaurant, Spiegelgasse, **Hermann**
Baum, Restaurant, Schwalbacherstrasse, **Meyer**, Kaufmann, Langgasse 11, **Kommerhäuser jun.**, Langgasse, **Feller &**
Beck, Buchhandlung, Langgasse, **Chr. Limbarth**, Buchhandlung, Kranzplatz, **Maste**, Cigarren-Handlung, Langgasse im
Hären, **Moritz Schäfer**, untere Webergasse, **August Engel**, Tammsstrasse, **Jean Geismar**, Hermann Geismar,
neue Colonnade, und **Jos. Menke**, Geisbergstrasse 12.

Wiesbaden, im Juni 1872.

Der Geflügelzucht-Verein.

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
taxirt und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,
kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.

Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c. 94

Drill-Anzüge, Lüstre-, Mohair- und Alpaca-Jaquette und Säcke

n großer Auswahl bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunn.

Für am Zahnen leidende Kinder

sind nur allein **Gebrüder Gehrig's** electromotorische **Zahnhalzbänder** das einzige bewährte Mittel, Kindern das
Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern, sowie Unruhe und Zahnkrämpfe zu beseitigen. Acht zu haben à Stück 10 Sgr.
bei **Gebrüder Gehrig**, Hoflieferanten und Apotheker 1. Cl., Berlin, Charlottenstrasse 14.

In Wiesbaden zu haben bei

W. Victor, Marktstrasse 33. 571

Illuminations-Papier-Laternen, Luftballons aus Seidenpapier

empfiehlt

die Cartonnage-Fabrik von **Ph. Sennelaub**, Kornmarkt 5 in Frankfurt a. M.

Preislisten gratis.

573

Eine neue **Wheeler & Wilson-Nähmaschine** ist billig
zu verkaufen. Näh. Exped. 8583

Das Korn von 37 Ruthen, in der Nähe des Geisbergs, zu
verkauft. Näheres Adlerstrasse 40. 8492



Hessische Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

Von den nachbezeichneten Actien sind die beigegebenen Dividenden-Coupons bislang noch nicht zur Einlösung gekommen, und werden deren Besitzer unter Hinweisung auf S. 46 der Statuten hiermit eingeladen, den Betrag dieser Coupons bei unserer Hauptkassette in Empfang zu nehmen.

1. Abschlags-Dividende-Coupons No. 1 vom 1. Oktober 1870:

No. 8252. 11757—11759 incl. 17371. 17941. 26870. 44175.
45543. 50608—50612 incl. 54107. 55558. 59987—59991
incl. 63322. 63319.

2. Abschlags-Dividende-Coupons No. 5 vom 1. Oktober 1870:

No. 21—24 incl. 1741—1750 incl. 2343—2345 incl. 8142.
10819. 15837. 19762. 19763. 22234. 27220. 28452.
29425. 29503. 30716. 58539—58550 incl. 58556—58558
incl. 59666. 59667. 59782—59785 incl. 59940—59942
incl. 60731. 60804. 66658—66660. incl. 68879.

3. Dividende-Coupons No. 2 vom 15. Mai 1871:

No. 3449. 5221. 5222. 8252. 11757—11759 incl. 15963.
16721. 17371. 17941. 20772. 21420. 30285. 45543.
45986. 47032—47035 incl. 50608—50612 incl. 55558.
59987—59991 incl. 63222. 63319.

4. Dividende-Coupons No. 6 vom 15. Mai 1871:

No. 21—24 incl. 802. 1741—1750 incl. 2343—2345 incl. 8142.
21001. 24863. 27220. 28452. 29425. 29503. 30716.
36361. 36362. 55808. 56257—56262 incl. 58539—58550
incl. 58556—58558 incl. 59940—59942 incl. 66651—
66657 incl. 67908—67910 incl.

Zugleich machen wir darauf aufmerksam, daß bezüglich der Stammactie No. 52708 von fl. 250 bei Großherzoglich Hessischem Bezirksgerichte Mainz I. Section ein Amortisationsverfahren eingeleitet und zufolge Urtheil dieses Gerichtes vom 4. April 1868 die Zahlungssperre verfügt ist.

Mainz, den 29. Juni 1872.

590

Der Verwaltungsrath.

Der Regenerator oder Lebenswecker

ist ein aus den besten vegetabilischen Substanzen gewonnener Extract. Es kann wohl kaum ein besseres Mittel gegen allgemeine und specielle Schwächestände, gegen Magen-, Gedärm- und Leberkrankheiten, gegen Hämorrhoiden, Engbrüstigkeit, Milzkrankheit, Flechten, sowie gegen alle Krankheiten, welche von verdorbenem Blute und schlechten Säften herrühren, geben. Der Lebenswecker befördert die Verdauung, reizt den Appetit, beseitigt die Empfindlichkeit und Reizbarkeit und bringt neue Lebenslust in den erschöpften Menschen; er ist besonders auch bei Störungen des kritischen Alters zu empfehlen.

Die Flasche „Regenerator“ kostet fl. 1. 10. südd. W. oder 2 Mark = 2 1/2 Franken. Zu beziehen für ganz Deutschland bei dem General-Depot von **Emil Lauterbach, Welschnonnungsgasse in Mainz**. Verkauf in **Wiesbaden** bei **Chr. Rigel sel. Wittwe**, Burgstraße, sowie bei Herrn **J. D. Wilmis, Markt**.

Schwalbacherstraße 37 eine Stiege ist ein zweith. Kleider-
schrank billig zu verkaufen. 8820

Notiz-Zettel und Memorandums

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Mission.

Mittwoch den 10. Juli Vormittags 10 Uhr feiert der Local-Missionverein Wiesbaden in der evang. Kirche sein Jahresfest. Predigt durch Pfarrer Ohly aus Haiger.

8836

Der Vorstand.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen Kunden und Freunden zur Nachricht, daß ich vom 1. Juli an **Mauergasse 7** wohne.

8845

H. Herrmann, Schuhmachermeister.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von heute an **Moritzstraße 12** wohne.

8824

Wilh. Ernst, Schuhmacher.

Neue Matjes-Häringe

sind wieder eingetroffen.

8847

A. Schirmer, Markt 10.

Ara-Curacao!!

Hilfs- und Stärkungsmittel, Lebensquell für Leidende, Reconvalescenten, Schwächlinge, Wöchnerinnen, sowie Kinder jeden Alters, Nerven-, Brust- und Magenleidende, unentbehrliches Hilfsmittel à gr. Dose 20 Sgr., 1/2 10 Sgr. mit Anweisung. Depot à 8265

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Alle Sorten Mineralwasser

sind stets frisch auf Lager und wird jedes Quantum frei in Haus geliefert.

8847

A. Schirmer, Markt 10.

Loose

zu der in nächster Zeit stattfindenden 4. Serieziehung der König Wilhelms-Lotterie sind ganz à 2 Thlr., halbe à 1 Thlr. bei **W. Speth** Langgasse 27, zu haben.

Zwei Oelgemälde (Landschaft) werden billig abgegeben Langgasse No. 6. 884

Röberstraße No. 16 ist ein langer und ein Schnepplarren mit zwei Paar guten Karrengeschirren zu verkaufen. Dasselbst ist ein Stall und Remise zu vermieten. 881

Friedrichstraße 30 ist **Alechen** zu verkaufen. 800

Welltrichstraße 12 ist **Korn- und Gerstenstroh** zu haben. 620

Neue **Kartoffeln** 2 Pfd. 5 fr. Neugasse 4, 2. Stock. 883

Ein **Bologneserhündchen** zu verkaufen Michaelsb. 22. 850

Einige **Cactus** zu verkaufen Römerberg 20. 855

Ein **Rüchenschrank** zu verkaufen Louisenstraße 35. 850

Alle Sorten **Stroh** zu haben Neugasse 2a. 680

Drei sehr schöne **Neufundländer Hunde**, Braut-Grenplare, 2 weiße und ein gelber, sämtliche ein Jahr alt, sind zu einem annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen in goldenen Hof, Goldgasse. 862

Friedrichstraße 35, Hinterhaus, steht eine **Badebütte** von Blech zu verkaufen. 863

Altes Zinn wird angekauft Webergasse 34. 272

C. Jost's Bolivia,

aromatische Bitter-Essenz.

Vorzügliches Mittel bei Magenbeschwerden und Erkältungen des Unterleibes, sowie gegen alle Uebel, die von einer Schwäche der Verdauungsorgane herrühren.

Depot für Wiesbaden bei L. Stahl, gr. Burgstraße 8

Eiserne Garten- & Balkon-Möbel

empfehlen J. Kimmel, Langgasse 9. 7370

Gartenmöbel empfiehlt billigt A. Willms, Hoflieferant, Marktstraße 9. 8337

Zuflüsse in jedem beliebigen Quantum stets vorrätig bei

H. Morasch, Dohheimerstraße 7 b. 8315

Eine alleinstehende, anständige Dame wünscht für die Dauer der Kurzeit sich einer anderen Dame oder Familie anzuschließen. Offerten unter Chiffre A. B. 2444 an die Annoncen-Expedition von D. Frey in Mainz. 548

Gratulation.

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von der Adlersstraße bis auf die Hochstätte dem holden, liebenswürdigen Georg zu seinem heutigen Geburtstag. Von seinen Kollegen. Der Georg soll leben, Seine Geliebte daneben, Das Schwäbchen dabei, Hoch leben sie alle Drei! Laß Dich nicht lumpen, Sonst gehn wir auf Deinen Namen pumpten. 8843

Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren auf die Hochstätte zu der Schlosserwerkstätte hinein dem kleinen Schürch zu seinem Geburtstag! Der Schwab soll leben, Der Wiesbadener daneben, Der Bayer dabei, Hoch leben sie alle Drei! Na pruscht Schürch. Schie könne aber usche. 8837

Die herzlichsten Glückwünsche der Fräulein Anna im „Hotel Adler“ zu ihrem heutigen Geburtstag. E. G. 8670

Gefunden ein englisches Gebetbuch in der Wilhelmstraße. Abholen Kapellenstraße 5. 8669

Ein graues Kindermäntelchen wurde gestern Morgen verloren. Man bittet, dasselbe bei der Exped. abzugeben. 8837
Gestern Morgen zwischen 11 u. 12 Uhr wurden über den Louisenplatz nach der Polizei Actenstücke verloren. Man bittet, dieselben auf Königl. Polizei-Direction oder bei der Expedition abzugeben. 8831

Verloren am Sonntag Vormittag die Verzierung einer goldenen Broche (Franzen vorstellend). Gegen Belohnung abzugeben Helenenstraße 2 a, 3. Stoc. 8458

Ein kleines, goldenes Medaillon verloren. Abzugeben gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. 8485

Verloren am Sonntag Abend auf dem Kirchhofe ein Spitzen-Taschentuch, gez. J. K. Abzugeben gegen Belohnung Wellritzstraße 5, Parterre. 8642

Verloren ein Korallenkreuzchen mit Goldverzierung. Gegen Belohnung abzugeben Dieggasse 16. 8664

Verloren ein Medaillon mit Photographie. Gegen Belohnung abzugeben Goldgasse 1. 8676

Am Samstag wurde ein feines Taschentuch, mit dem Namen Bertha gezeichnet, vom Nassauer Hofe bis zum Bloß'schen Hause verloren. Dem Finder eine Belohnung im Bloß'schen Hause, Zimmer 26. 8628

Ein Lehrmädchen mit Sprachkenntnissen gesucht. Näheres in der Expedition. 7510

Anständige Mädchen können das Nähen unentgeltlich gründlich lernen. Näheres Mauritiusplatz 1 im 3. Stoc. 8586

Eine Näherin, welche an einer Nähmaschine von Wheeler & Wilson zu nähen versteht, wird zur Anfertigung von Hemden von einer Familie gesucht. Näh. Adolphstraße 1, 1. Etage. 8211

Eine Modistin sucht unter bescheidenen Ansprüchen Placement auf gleich oder später. Näh. bei S. Isselbacher, Michelsberg 3. 8054

Geübte Kleidermacherinnen gesucht Wilhelmstraße 14. 8813

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Feldstraße 12. 8671

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näheres Mauergasse 2 im Vorderhaus im Dachlogis. 8660

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeug-Ausbessern per Tag 18 fr. Näheres Häfnergasse 3. 8650

Zwei Mädchen suchen Monatsstellen, auch Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Wellritzstraße 5. 8816

Für ein größeres

Buchgeschäft

wird eine erste und zweite Arbeiterin zu engagiren gesucht. Franco-Offerten sub Chiffre O. 683 befördert die General-Agentur der Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Mannheim. 544

Eine gewandte Verkäuferin

und eine Modistin werden für hier gesucht. Näh. Exped. 478

Ein anständiges Mädchen sucht einige Monatsstellen. Näheres Adlersstraße 36 zwei Stiegen hoch. 8804

Eine perfekte Kleidermacherin gegen hohes Salair gesucht. Näh. Geisbergstraße 4 eine Treppe hoch rechts. 8635

Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen. Näh. Geisbergstraße 4 eine Treppe hoch rechts. 8635

Stellen-Gesuche.

Eine Kammerjungfer, welche franz. spricht, f. Stelle. N. E. 8423
Ein fleißiges, braves Hausmädchen wird gesucht große Burgstraße 7. 8588

Eine anständige Person mit den besten Empfehlungen, welche in häuslichen, sowie in Handarbeiten wohl erfahren ist, sucht Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zu erwachsenen Kindern und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Ellenbogengasse 6 im Laden. 8499

Eine gesunde Amme vom Lande sucht eine Stentstelle. Näh. in Mainz „Zur goldnen Luft“ bei Herrn Lünhermeister Bernhard. 8482

Ein ordentliches Mädchen gleich gesucht Langgasse 12. 8601

Dienstmädchen, Hausburschen und Kellner werden gesucht durch das Comptoir von L. Heiler, Saalgasse 18. 8543

Eine gesunde Stentamme, die vier Monate ein Kind stillte, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft auf gleich eine andere Stelle. Näheres Adlersstraße 31 drei Stiegen hoch. 8533

Eine Dame (Irländerin), in Irland wohnend, sucht eine Gouvernante für ihre Töchter; dieselbe muß eine Klavierspielerin und Gesanglehrerin erster Klasse sein, wie auch Deutsch und Französisch sprechen und lehren können. Näheres bei Mad. Kelly, Englischer Hof, Zimmer Nr. 47 (Kranzplatz). 8611

Ein Mädchen wird gesucht Kranzplatz 3. 8580

Ein älteres, verständiges Mädchen, das bisher immer bei Kindern war und gute Zeugnisse vorlegen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 7740

Den geehrten Herrschaften kann stets gutes Personal nachgewiesen werden; auch findet Dienstpersional mit guten Zeugnissen Stellen durch J. Ritter, Mauergasse 2. 4277

Ein anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle; dasselbe geht auch mit auf Reisen. Gute und langjährige Zeugnisse können nachgewiesen werden. Näheres Taunusstraße 33 im Hinterhaus. 8828

Mortkstraße 7 wird ein braves Dienstmädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann. 8579

Ein anständiges, reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle als Zimmer- oder Hausmädchen, am liebsten in einem Herrschaftshause oder bei Fremden. Näh. Mauritiusplatz 3, 3 Stiegen, bei Frau Voller. 8838

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näheres Friedrichstraße 28 im Hinterhause eine Stiege hoch. 8818

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle in einer feinen Restauration oder in einem Herrschaftshause. Näheres Goldgasse im Geflügeladen. 8819

Ein Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, sucht eine Stelle. Näh. Webergasse 16. 8673

Ein braves Dienstmädchen gesucht Kersstraße 28 Part. 8801

Ein älteres, solides Mädchen wird zu einem größeren Kinde auf gleich gesucht Paulinenstraße 1. 8661

Eine junge Wittwe, die gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle bei einer anständigen Familie oder auch zu Kindern und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 8839

Une femme de chambre, Protestant, qui sait faire les robes et coiffer parfaitement habituée à voyager, désire se placer dans une bonne famille, la même est menu des bons certificats. S'adresser à l'expédition de cette feuille sous chiffres A. L. 8659

Eine gewandte Kammerjungfer, welche gut frisiren und Kleider machen kann und immer auf Reisen war, sucht eine Stelle. Die besten Zeugnisse sind aufzuweisen. Näh. Expedition. 8658

Ein gesundes, reinliches Mädchen sucht eine Schenkstelle. Näh. Saalgasse 2, 2. St. 8648

Zwei Küchenmädchen werden gesucht.

C. Christmann, Restaurateur. 8634

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und schon bei Fremden war, auch die Hausarbeit mit übernimmt, sucht bei einer guten Herrschaft Stelle. Näheres Metzgergasse 21. 8619

Gesucht wird zu Kindern eine französische, katholische Nonne im Alter von 30—40 Jahren, welche auch etwas deutsch versteht und in derselben Branche schon conditionirte. Näheres im Hotel Victoria, Wiesbaden. 8646

Ein braves Mädchen wird gesucht, welches alle häuslichen Arbeiten versteht. Näheres Webergasse 34. 8647

Eine selbständige Köchin, welche auch die Hausarbeit mit übernimmt, sucht zum 9. Juli eine Stelle. Näh. Exp. 8649

Gesucht eine gebildete Person, welche perfect kochen kann, zur Unterstützung der Hausfrau. Gute Zeugnisse verlangt. Näh. Expedition. 8655

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Weissbergstraße 9, 2. St. h. 8633

Sogleich gesucht ein Mädchen für Hausarbeit; dasselbe kann auch das Bügeln erlernen. Näheres Römerberg 34. 8405

Ein reinliches, junges Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht. Näh. in der Café-Restauration hinter der alten Colonnade. 8849

Schreibe

sucht die I. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Ein junger Hausbursche gesucht Webergasse 37, 2. St. 8365

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Tapezire Jung, Webergasse 37. 8364

Ein Zeichner für ein Tapiserie-Geschäft gesucht. Näh. Exp. 8032
Den geehrten Hotelbesitzern und Herrschaften empfehle ich mit den besten Zeugnissen versehene Köchinnen, Haus- und Zimmermädchen, Köchinnen u.

L. Heiler, Commissionär, Saalgasse 18. 8541
Ein Schuhmachergehilfe findet dauernde Beschäftigung Helenenstraße 7. 8566

Langgasse 20 wird ein braver Hausbursche gesucht. 8437

Steindrucker.

Ein tüchtiger und solider Steindrucker gesucht. Wochenlohn 10—12 fl.

Frommann & Rüntz, Darmstadt. 572

Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29a. Lehrlingen gesucht gegen einen täglichen Lohn von 30 fr. im ersten, 36 fr. im zweiten und 48 fr. im dritten Lehrjahre von Steinbaurmeister C. Roth, Karlstraße 5. 6528

Ein Glaserlehrling gesucht Kirchgasse 6. 4262

Ein Rüferlehrling gesucht Mählgasse 13. 10617

Ein junger, gewandter Kellner sucht Stelle. N. Feldstr. 17. 8677

Ein Mann, der eine schöne Handschrift besitzt und im Rechnen gut bewandert ist, wünscht in diesem Fache, womöglich in seiner Wohnung, täglich mehrere freie Stunden auszufüllen. Näheres bei der Expedition d. Bl. 8806

Ein junger Mann (Scribent) von 16 Jahren mit guten Zeugnissen sucht ein Engagement. Näheres Expedition. 8806

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Tapezire Weis, Friedrichstraße 19. 8815

30 tüchtige Tagelöhner können gegen guten Lohn dauernde Arbeit erhalten. Näheres Feldstraße 17. 8838

Ein braver, junger Mensch kann als Hausbursche eine Stelle finden Taunusstraße 19. 8851

Livréediener,

der in vornehmen Häusern gebient hat und beste Referenzen besitzen muß, wird gesucht. Persönliche Vorstellung.

Villa Keller, Soden a/Taunus.

Ein tüchtiger Ausläufer wird sofort zu engagiren gesucht. Näheres Expedition. 8855

Keller gesucht in der „Muderhöhle“. 8651

Zwei Bauhchreiner und ein Justafelmacher gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 8838

Tüchtige Installateure

für Gas- und Wasserleitung werden sofort gesucht. Reisefkosten werden vergütet. Näheres durch die Annoncen-Expedition von

D. Frenz in Mainz. 548

Für ein erstes Bordeaux-Haus wird ein tüchtiger Verkaufs-Agent am hiesigen Plage gesucht. Näheres Expedition. 8850

Schuhmacher gesucht.

Gute Arbeiter für Herrn- und Frauenschuhe finden dauernde Beschäftigung bei Schuhmacher Kunkel, Kirchgasse 13. 8844

Wohnungs-Gesuch.

Eine stille Familie ohne Kinder sucht zum 1. October eine unmöblirte Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit Zugehör und Wasserleitung,

womöglich mit Balkon, in einem schönen Stadttheile zu miethen. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre No. 80 in der Expedition d. Bl. abzugeben. 8579

Zum 1. October auf mehrere Jahre eine unmöblirte Wohnung (Parterre oder Bel-Etage) mit Wasserleitung in der Elisabethen-, Taunus-, Friedrich-, Louisen-, Wilhelm-, Rheinstraße oder Louisenplatz zu miethen gesucht. Offerten unter F. F. No. 49 an die Expedition d. Bl. zu richten. 8034

Ein Parterrestock von 3—5 Zimmern wird zum 1. October zu mieten gesucht. Näheres Expedition. 8440

3000 Thlr. werden auf gute Hypothek ohne Makler zu leihen gesucht und kann die Zinszahlung nach Belieben viertel-, halb- oder ganzjährig erfolgen. Näheres Exped. 8017
Ein Kapital von 19.000 fl. auf erste Hypothek ohne Makler gesucht. Näheres Expedition. 8163
4000 fl. werden auf 1. Hypothek, Haus- und Güter, ohne Makler auf Mitte August zu leihen gesucht. N. Exped. 8620

Logis-Vermietungen.

Adelheidstraße 20 ist die von meiner seligen Schwester zum 1. Juli gemietete Bel-Etage, bestehend in sechs Zimmern mit Zugehör, gleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im Hause Parterre.

A. Willett, Bauinspektor a. D. 7866

Adelheidstraße 23 ist ein großes, möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. 8803

Adelheidstraße 25 ist die Bel-Etage mit Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei J. Mombberger daselbst. 8641

Adolphstraße 7 ist die Parterrewohnung auf 1. October zu vermieten. 8821

Adolphstraße 9 Parterre ist ein gut möbliertes Zimmer, am liebsten auf längere Zeit, sowie eine möblierte Mansarde zu vermieten. 8644

Albrechtstraße 3 ist auf 1. October eine Wohnung von drei Zimmern u. im Hinterhause zu vermieten. 8822

Blumenstraße 5 (Villa) möbliertes Zimmer zu verm. 8476

Dogheimerstraße 24 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus einem Salon und 4 Zimmern, Küche u., auf 1. October zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 29a. 8404

Elisabethenstraße 23

ist die möblierte Bel-Etage, sowie der zweite Stock, sofort zu vermieten. 5726

Ellenbogengasse 13 ist der zweite Stock, bestehend aus vier Zimmern, Küche (Wasser), Mansarden u., auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Herrn Jos. Wente oder bei G. D. Binnenlohl. 7121

Emserstraße 2a, 2 Tr. h., 1—2 möbl. Zimmer zu verm. 3081

Emserstraße 23 ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 8657

Faulbrunnenstraße 3 ist die seither von Herrn Rechnungs- rath Saalborn innegehabte Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, auf 1. October zu verm. 8607

Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansard-Wohnung auf gleich zu vermieten. 8608

Friedrichstraße 25 sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 8020

Geisbergstraße 16 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8825

Hellmundstraße 7 ist eine Wohnung im 3. Stock mit allem Zugehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhause daselbst. 8809

Herrnmühlgasse 1, 3. St., möbl. Zimmer zu verm. 8674

Kirchgasse 4, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 7474

Kirchgasse 22a sind zwei Logis und ein Laden auf 1. October zu vermieten. 8632

Kirchgasse 25, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu verm. 6791

Kirchgasse 25 möbl. Mansarde zu verm. Näh. im 2. St. 6791

Kangasse 5 ist im Hinterhause ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8840

Leberberg 3 ist die möblierte Bel-Etage, sowie zwei Parterre-Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 8640

Leberberg 2a

sind fein möblierte Zimmer zu vermieten; auch wird Pension gegeben. 6938

Louisenstraße 23 erste Etage bei Frau Schulte sind herrschaftlich möblierte Zimmer zu vermieten. 8460

Marktstraße 24 sind zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 8672

Mauergasse 2 zwei freundlich möblierte Zimmer zu verm. 7008

Moritzstraße 8, Seitenb., ein möbl. Zimmer zu verm. 7303

Verlängerte Moritzstraße 26 ist im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Kirchgasse 13. 8616

Moritzstraße 32, Hinterhaus 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. October zu verm. 8666

Moritzstraße 32, Hinterhaus, ist ein Dachlogis an eine stille Familie auf 1. October zu verm. 8667

Rheinstraße 23 1—2 möbl. Zimmer billig zu verm. 6126

Rheinstraße 33 Bel-Etage ist ein Salon und zwei Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 4455

Rheinstraße 40 Zimmer und Cabinet möbliert zu verm. 8623

Röderstraße 4 ist ein Dachlogis auf gleich zu vermieten. 7940

Röderstraße 4 ist eine schöne Parterrewohnung auf gleich zu vermieten. 8410

Röderstraße 7 ebener Erde ist ein großes Logis auf 1. October zu vermieten. 8645

St. Schwalbacherstraße 5 ist eine vollständige Wohnung im 3. Stock auf 1. October zu vermieten. 8630

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 3 Mansarden, Küche und Keller, vom 1. October an zu vermieten. 8823

Taanusstraße 17 ist der 4. Stock an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 8841

Wellrichstraße 12 Parterre werden 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Kost abgegeben. 6856

Wellrichstraße 25 ein großes Parterre-Zimmer mit 1 oder 2 Betten sofort zu vermieten. 7651

Der 3. Stock meines Hauses ist auf den 1. October zu vermieten. Louis Faust, kleine Burgstraße 7. 7457

Möblierte Zimmer Schützenhofstraße 2. 3249

In der Nähe des Kurparks sind vier elegant möblierte Zimmer, Salon mit Balkon, mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Expedition. 8069

Ein oder zwei freundlich möblierte Zimmer in angenehmer Lage zu vermieten. Näh. Exped. 8621

Drei Zimmer, Küche u. mit eigenem Glasverschluß unmöbliert oder auch möbliert auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße 40 im 1. Stock von 10 Uhr Morgens an. 8622

Ein einfach möbliertes Zimmer ist zu vermieten Hochstraße 10 eine Treppe rechts. 8654

In meinem Wohnhause obere Dogheimerstraße (Ringsstraße) ist der zweite und dritte Stock mit je 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. C. Fiedner. 8653

In einem kleinen Landhause an der Viebrücker Chaussee ist ein großes Parterre-Zimmer und zwei geräumige Mansarden mit Zugehör auf 1. October zu vermieten. Einzufragen von 11 bis 2 Uhr. Näheres in der Exped. d. Bl. 8612

In dem Hause Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst allem Zugehör und Wasserleitung, auf den 1. October zu vermieten. Näheres Parterre rechts. 8591

Zu vermieten

ein grosses, gut möbliertes Zimmer, auf Wunsch auch zwei, ineinandergehend. Näheres Expedition. 8648

Ein hübsch möbl. Parterre-Zimmer zu verm. Adlerstraße 1. 8625
 Ein unmöblirtes Parterre-Zimmer ist auf gleich zu vermieten
 Mauerstraße 1. 8827
 Ein kleines Logis ist auf gleich zu vermieten. Näheres Schacht-
 straße 23 im Laden. 8832
 Friedrichstraße 9 ist eine Scheune zu vermieten. 8668
 Moritzstraße 26 sind zwei große Räumlichkeiten, welche sich zu
 einer Werkstätte u. eignen, zu verm. Näh. Kirchgasse 13. 8617
 Gymnasialien oder Schüler sonstiger höheren Lehranstalten finden
 in einer anständigen Familie Kost und Logis. Näheres Einfers-
 straße 24 Parterre. 8618
 Reinliche Arbeiter finden Logis Nerostraße 24. 8190
 Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstraße 15, Hinterh. 8556
 Zwei reinliche Arbeiter finden Logis Feldstraße 17, Dachst. 8592
 Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Helenenstraße 12
 im Vorderhaus. 8518
 Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 81. 8528
 Arbeiter finden Kost und Logis. R. Schachtstr. 23 im Laden. 8832
 Ein braves, reinliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten. Näh.
 Römerberg 9. 8662

Verwandten und Freunden machen wir hierdurch die schmerz-
 liche Mittheilung, daß unsere gute Schwester, Schwägerin
 und Tante, die Wittwe des Christian Böhmer,

Mariane, geb. Jung,

zu Langen-Schwalbach nach langem Leiden heute gestorben
 ist und bitten um stille Theilnahme.

Wiesbaden und Frankfurt a/M., 1. Juli 1872.
 8624

Die trauernden Hinterbliebenen.

Verwandten und Bekannten hiermit die traurige Mit-
 theilung, daß es dem Allmächtigen nach seinem unerforsch-
 lichen Rathschlusse gefallen hat, unsere geliebte Gattin,
 Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, **Katharine
 Grollmus, geb. Schug**, von ihrem langen, schweren
 Leiden heute zu erlösen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Vormittags 11 Uhr
 vom Sterbehause, Elisabethstraße 21, aus statt.

Wiesbaden, den 1. Juli 1872.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
 8631 **Gottlieb Grollmus.**

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß
 es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser ältestes Kind,
Lina, in seinem 6. Lebensjahre von dieser Welt abzu-
 rufen. Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags
 2 Uhr vom Sterbehause, Adlerstraße 16, aus statt.

Die trauernden Eltern:

8834 **Joseph Bös.
 Margaretha Bös.**

Hertzlichen Dank allen Freunden und Bekannten für das
 unserm unvergesslichen Vater, Schwieger- und Großvater,

Jacob Weber,

zu Theil gewordene Geleite zur letzten Ruhestätte.

8808 Die trauernden Hinterbliebenen.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Für das **National-Deutmal** auf dem Niederwalde gesammelt
 und an den Unterzeichneten abgeliefert durch Herrn S. Mitwich 52 Thlr.,
 durch die Herren P. Enders und C. W. Gottschall 17 Thlr. 21 Sgr.,
 durch die Herren G. Jäger und W. May 16 Thlr. 2 Sgr. 10 Pf., was
 dankbar bezeugt
Schurer, Schatzmeister.

Frankfurt, 1. Juli. (Biehmart.) Angekauft waren: 390 Ochsen,
 140 Kühe, 210 Kälber und 340 Lämmer. Die Preise stellten sich: Ochsen
 1. Qualität 37—38 fl., 2. Qual. 35 fl., Kühe 1. Qual. 35 fl., 2. Qual. 33 fl.,
 Kälber 33 fl., Lämmer 32—33 fl.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 1. Juli.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Linien).	333,04	332,42	332,69	332,71
Thermometer (Reaumur).	8,6	18,2	14,4	13,73
Dampfspannung (Bar. Lin.).	3,70	4,07	4,82	4,19
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	87,7	44,8	71,1	67,86
Windrichtung u. Windstärke.	N.	W.	N.	—
Allgemeine Himmelsansicht.	schwach.	schwach.	schwach.	—
Regenmenge pro □' in par.	h. heiter.	bed. kl.	h. heiter.	—
*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.	—	—	4,5	—

Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** im Museumsgebäude ist täglich von Vormittags
 11 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Die **öffentliche Bibliothek** ist Montags, Mittwochs und Freitags Vor-
 mittags von 10—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr geöffnet.

Das **Naturhistorische Museum** ist Sonntags von 11—1 Uhr und
 von 2—6 Uhr, Mittwochs und Freitags von 2—6 Uhr Nachmittags
 geöffnet.

Der **zooplastische Garten** in den Kuranlagen, verlängerte Parkstraße,
 ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends 8 Uhr geöffnet.

Heute Mittwoch den 3. Juli.

Kursaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3½ und Abends 8 Uhr: Concert.

Herzlicher Verein. Abends 8 Uhr: Versammlung im Casino.

Turnverein. Abends 8½ Uhr: Turnerschule.

Adnigliche Schauspieler. „Das Stiefkind.“ Schwanke in
 3 Aufzügen von G. von Moser. *) Dr. Scheller: Herr Stemmler
 vom Stadttheater zu Basel als Gast. — Ballet.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnabahn. Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.*† — 10.55.*† —
 12.10. — 2.20.*† — 4.30.*† — 6.30. — 6.50 (nur bis Raing). —
 7.23.* — 8.55. — 10.15.*

Ankunft: 8. — 8.35.*† — 10.25.*† — 11.37.*† — 1.*† — 3.15.*† —
 4.25.*† — 5.12.*† — 6.25 (nur von Raing). — 7.23.*† — 8.10 (nur
 von Raing). — 9.42.* — 10.50.*

* Schnell-Züge. † Anschluß nach und von Soden.

Rhein- und Lahnabahn. Abfahrt: 6. — 8.20.*† — 10.10.*† (bis
 Rüdesheim). — 11.25. — 3. — 5.*† — 7.12. — 9.25 (bis Rüdesheim).
 Ankunft: 7.45 (von Rüdesheim). — 9.46. — 11.*† — 2.30. — 6.40.*†
 — 7.45.* — 8.50.*† (von Rüdesheim). — 10.20.

* Schnell-Züge. † Anschluß an die Wagen-Verbindung von und nach
 Schlangenbad und Schwalbach.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnhöfen) 9 Vorm. — 6.30 Nachm., nach
 Wehen, Kirberg, Idstein und Lamsberg 6.30 Nachm.

Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Bahn-
 höfen), von Lamsberg, Idstein, Kirberg und Wehen 7.55 Vorm.

Omnibus nach Schwalbach. Abfahrt (Hotel Victoria) 5.30 Nachm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 30. Juni, Anna Marie, L. der Anna Marie Flach von Bismar,
 alt 1 R. 6 L. — Am 1. Juli, Katharine, Ehefrau des Schuhmachermeisters
 Gottlieb Grollmus aus Leinbach, alt 23 J. 9 R. 23 L. — Am 1. Juli,
 Georg Wilhelm, S. des Gärtners Carl Brömmer dahier, alt 1 R. 23 L.
 — Am 2. Juli, Karoline, L. des Maurers Joseph Bös von Dasselbach,
 alt 5 J. 9 R. 23 L.

Frankfurt, 1. Juli 1872.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuß. Friedl. d'or . . . 9 fl. 68½ — 59½ fr.	Amsterdam 98½ 1/8 h.
Bistolen (doppelt) . . . 9 „ 40 — 42 „	Berlin 104¼ G.
Doll. 10 fl.-Stücke . . . 9 „ 53 — 55 „	Essen 104¼ G.
Dukaten . . . 5 „ 33 — 35 „	Hamburg 87¼ B.
20 Frez.-Stücke . . . 9 „ 23 — 24 „	Leipzig 105 B. 104¼ G.
Sovereigns . . . 11 „ 49 — 51 „	London 118¼ G.
Imperialles . . . 9 „ 42 — 44 „	Paris 93¼ P.
5 Frez.-Thaler . . . — „ — — — „	Wien 105¼ P. 1/4 G.
Dollars in Gold . . . 2 „ 25½ — 26½ „	Disconto 4 1/8 G.

(Hierbei 1 Beilage.)

Schiersteiner Konferenz.

Mittwoch den 3. Juli: Fortsetzung des Vortrags über die Bedeutung der Freiheit als Problem der Ethik und Politik. 8521

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 3. Juli 1. Jss. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Casino.

501

Dr. med. E. Pfeiffer,

pract. Arzt,

wohnt Louisenstraße 13.

Sprechstunden Morgens von 7—8 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. 8555

Wohnungs-Anzeige.

Von heute an ist meine Wohnung im „Deutschen Haus“ Parterre, Eingang von der Elisabethenstraße, und sind meine Sprechstunden von Morgens 8—11 Uhr und Nachmittags von 2—3 Uhr.

8363

Jahl.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne nicht mehr Mauritiusplatz 2, sondern Paulbrunnenstraße No. 4.

7411

Frau Klepper, Hebamme.

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34,

empfehlte sich im Frottiren und Aufstreichen der Fußböden. 7396

Geschäfts-Uebergabe.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich das seither betriebene Schuhmacher-Geschäft an Herrn Schuhmacher Friedrich Petermann übergeben habe.

Wiesbaden, den 1. Juli 1872.

Frau Klarmann Wwe.

Auf obiges Bezug nehmend, zeige ich hiermit an, daß ich das seither betriebene Schuhmacher-Geschäft von Frau Klarmann Wittwe übernommen habe und bitte, das derselben geschenkte Vertrauen auch auf mich übergeben lassen zu wollen.

Wiesbaden, den 1. Juli 1872.

Achtungsvoll

8467

Friedrich Petermann, Saalgasse 22.

Neuester Taschensfahrplan.

Preis 6 Kreuzer, vorrätig.

6908 Papierhandlung von P. Hahn, Langgasse 5.

Geschäftsbücher, Wechsel, Rechnungen, Anweisungen, Miethverträge, Pensionsquittungen sind vorrätig in der Buchhandlung von

8377

Chr. Limbarth, Kranzplatz 2.

Wasserdicke, geruchlose Unterlagstoffe (zur Schonung der Betten) für Wöchnerinnen, Kinder und Kranke empfiehlt billigt 8685

Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.

Ein 3thüriger Speiseschrank ist zu verl. Näh. Exp. 8043

Detail-Verkauf ausländischer Weine.

Ohne Glas.

	per Flasche	— fl.	32 kr.,
Médoc	"	fl.	38 kr.,
St. Julien	"	fl.	48 kr.,
St. Estèphe	"	1 fl.	— kr.,
Chateau Margaux	"	1 fl.	12 kr.,
" Lafitte	"	1 fl.	24 kr.,
" Larose	"	1 fl.	45 kr.,
" Léoville	"	— fl.	52 kr.,
Malaga	"	1 fl.	10 kr.,
" Sect	"	— fl.	52 kr.,
Muscet Lunell	"	1 fl.	20 kr.,
" Rivesaltes	"	— fl.	56 kr.,
Madeira	"	1 fl.	20 kr.,
Dry Madeira	"	2 fl.	20 kr.,
ganz feiner alter Madeira	"	1 fl.	10 kr.,
Sherry	"	2 fl.	— kr.,
" ganz alter feiner	"	1 fl.	12 kr.,
Portwein	"	2 fl.	— kr.,
" beste Qualität	"	2 fl.	— kr.,
Lacrimae Christi	"	2 fl.	— kr.,

Direct bezogen, reife Jahrgänge.

Ferner

Lager in ächten Rheingauer-, Pfälzer-, Haardt- und Moselweinen älterer und jüngerer Jahrgänge,

Moussirende Rheinweine

von Mathias Müller in Eltville und Hochheimer Actien-Fabrik zu Fabrik-Preisen,

Champagner von besten Häusern,

in der Weinhandlung von

M. J. Löwenthal, Friedrichstraße 27,

4123

vis-à-vis Königl. Polizei-Direction

Sehr gut geräucherte Winterschinken

per Pfund 28 kr. zu haben bei
8388 H. Cron, Marktplatz.

Erste Qualität Schenfleisch

per Pfd. 18 kr., sowie Kalb- und Hammelfleisch bei
1903 M. Marx, Kirchhofsgasse 3.

Zuckerrübenkraut . . per Pfd. 7 kr.,

Ratwerge 12 "

Johannistraubengelée 20 "

7711

bei J. Haub, Mühlgasse.

Bock-Regalia's

sind wieder in guter abgelagerter Waare vorrätig, sowie Rauch- und Schnupftabake aus der Kaiserl. Tabaks-Manufactur Straßburg bei

8099

Willh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Kreuznacher Winterlange

für Bäder empfiehlt billigt

8118

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Bonner Cement, Brohler Traß

und Singer Kalk bei

289

Jes. Berberich.

Schulgasse 2 ist Rübsamen zu verkaufen.

8576

Langes Flaschenlager, fein ausgebaunt.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietten.

283

Ed. Wagner, Langgasse 9 zunächst der Post.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Piano-Magazin

von Hugo Fuchs, Webergasse No. 1 im Mittel.

Pianinos, Tafelmaviere u. zum Vermietten und Ver-
ausen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 8679

Langgasse 37, Ecke der Gold- und Tanggasse.

Ausverkauf.

Auszugs halber großer und wirklicher
Ausverkauf meines sämtlichen wohl-
assortirten Lagers, wobei ich hauptsächlich
auf eine sehr schöne Auswahl von Fern-
röhren, Opern- und Marinegläsern,
Pence-nez, Vornettes, Brillen, Baro-
metern und Thermometern aufmerksam
mache.

H. A. Eibach,
Optikus und Mechanikus.

8115

Spiele

für in's Freie und in's Zimmer empfiehlt die Galanterie-
und Spielwarenhandlung von

5923

Ed. Schwenck, Langgasse 6.

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel
in reichhaltiger Auswahl bei

1761

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Eiserne Bettstellen

empfehl
5512

Wilh. Weygandt, Langgasse 20,
neben dem Adler.

V. Veit, Metzgergasse 13,

empfehl seine Glas- und Porzellanwaren zu äußerst
billigen Preisen. 7447

Langgasse 21 werden fortwährend Stroh- und Rohrstühle
zum Flechten angenommen. 6746

Glace-Handschuhe, dänische Handschuhe

bei G. Wallenfels, Langgasse 33. 8439

**Kophaarröcke und Tournüre,
Crinolins, das Neueste,**

bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 504

Drill-Anzüge

für Herren und Knaben empfehlen zu billigsten Preisen die
Kleiderhandlungen

Metzgergasse 29, H. Martin. Wehnergasse 18. 7440

Stroh-, Filz- und Seidenhüte

werden zum Repariren angenommen und schnellstens besorgt
bei Carl Georg, Martinusplatz 7. 6753

Damenwäsche,

als Beinkleider, Röcke, Nachjaden, Hemden, Hauben, Kinder-
höschen u. zu bekannten billigen festen Preisen bei

591

F. Lehmann, Goldgasse 4, Ecke des Grabens.

J. Wacker, Schuhfabrikant,
aus Stuttgart,

empfehl sein großes Schuh- und Stiefel-Lager in selbst-
verfertiger Arbeit.

Große Auswahl Herren-Stiefeletten, Damenstiefeln von Zeug
und Leder zum Knöpfen, Schnüren und mit Bügen, mit und
ohne Absatz.

Reichste Auswahl in Kinderstiefeln aller Arten und Größen,
hoch und nieder.

Pantoffeln, ausgeschnittene Schuhe und Morgenschuhe in
Stramin, Zeug und Leder, mit und ohne Absatz.

Die Preise äußerst billig.

437

Der Laden Goldgasse 20 in Wiesbaden.

Zu den billigsten Preisen empfehle selbst-
verfertigte Schuhwaaren.

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse 2,
empfehl alle Sorten Herrn-, Damen- und Kinder-Schuh-
waaren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Zeit geliefert. 8684

An- und Verkauf von Möbeln, Kleibern u.
14 Kirchhofsgasse 14. 328

Polster-Möbel, als vollständige Garnituren, ver-
schiedene Kanape's, Schlafdivan, Sessel,
Chaise longue u. preiswürdig zu verkaufen bei

8691

W. Sternberger, Tapezierer, Martinplatz 3.

Bean-Site, Café restaurant. Garten-Localitäten.

Restauration à la carte, diners et déjeuners à part, vorzügliche Küche, feine und rein gehaltene Weine, gutes Wiener und Erlanger Lagerbier. Billige und prompte Bedienung.

P. S. Die Localitäten eignen sich besonders für größere Gesellschaften und zur Abhaltung von Festlichkeiten. 481

Größeren Gesellschaften, Vereinen u.

empfehle ich bei Ausflügen mein geräumiges und schön hergerichtete **Gartenlokal** mit großen schattigen Lauben und prachtvoller Aussicht bei guter und billiger Bedienung bestens.

Fr. Wehnert,

8102 Gastwirth zur „**Rheinlust**“ in Schierstein.

Die **Wein-Handlung** von **Joseph Kahn**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „Neuen Nonnenhof“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes **Wachsthum**, zu folgenden Preisen: 4197

Pfälzer Weine	à 18 fr.	per 1/2 Elle ohne Glas.
Rauhenheimer	à 24 „	
Riersteiner	à 28 „	
Oppenheimer	à 30 „	
Rüdesheimer	à 48 „	
D.-Ingelheimer Rothw.	von 24 fr. an,	
Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 „	
St. Estèphe	à 48 „	

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Unsere Niederlage von

Selters- u. Soda-Wasser

und

Limonade gazeuse

nach **Dr. Struve**

befindet sich in Wiesbaden Adolphstraße 8. Bestellungen können während des ganzen Tages abgegeben werden und wird die Waare frei ins Haus geliefert.

Rheinische Fabrik für moussirende Getränke.
7656 Mainz.

Limburger Käse,

äußerst fein, 16 fr.

Gothaer Cervelatwurst, prima, 46 fr.,
Westphäl. Schweineschmalz, nur rein, 22 fr.,
Westphäl. Dörrfleisch, sehr schmackhaft, 21 fr.,
Schmelzbutter, selbst ausgelassen, 35 fr.

in der **Butter-Galle** Metzgergasse 18.

Ferner: **Frische, süße Butter** stets unterm Marktpreis.

Eier in garantirt frischer Waare 25 Stück 39 fr.

Gute alte, sowie neue **Frühkartoffeln** zum Marktpreis zu haben Dogheimerstraße 6. 8565

Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

Das Glas **Frankfurter Lagerbier**

4 Kreuzer.

Allen Freunden und Bekannten, sowie einem verehrten Publikum mache hiermit die Anzeige, daß ich Montag den 1. Juli die **Wirthschaft im Storchneß** angeireten. Ich werde stets bemüht sein, meine verehrten Gäste mit Aufmerksamkeit zu bedienen und halte mich bestens empfohlen.

Adam Jamin.

8294

Hch. Philippi, Riegelberg No. 3,

empfehle zur gefl. Abnahme: Feinstes franz. **Salatöl** per Schoppen 22 fr., bestes prima **Schmalz** per Pfund 20 fr., extra feines **Kunstmehl** per Kumpf 1 fl. 16 fr., große **Linse** per Pfd. 5 fr., mittel **Linse** per Pfd. 4 fr., **Melis**, Köln No. 1, 19 fr. per Pfd. im Brod, gebrannten **Café**, Qualität superior, per Pfd. 48 fr., **Thee**, **Souchong**, No. 1 u. 2, à 2 fl. 30 fr. bis 1 fl. 30 fr. 8044

B. May, Markt 8:

Feinster Runkelrüben 00, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 20 fr., das Pfund 9 fr.,
feinster Runkelrüben No. 0, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 16 fr., das Pfund 8 1/2 fr.,
feinster Runkelrüben No. 1, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 12 fr., das Pfund 8 fr. 5844

Häringssardellen!

Etwas ganz Neues!

Außerst feine, pikant marinirte, kleine Fische, viel schmackhafter als holländische Sardellen, per Pfund 14 fr. (4 Sgr.) **Verfandt in Töpfen und Fäßchen von 2, 5, 10 und 20 Pfd.** Als feine Beilage zu grünen Bohnen noch sehr zu empfehlen.

Carl Bender,

8321 Domplatz 2 in Frankfurt a. M.

1a Nizzaer Speiseöl per Schoppen 36 fr.,

1a Salatöl per Schoppen 24 fr.,

feinsten Weinessig per Schoppen 4 fr.,

sowie sämtliche Colonialwaaren in bester Qualität bei solchen Preisen empfiehlt 8217

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Frische Matjes-Häringe

per Stück 6 fr.,

feinste Gothaer Cervelatwurst

bei **Haussmann**, vormals **W. Erlenbach**,
8368 Draniensstraße 2.

Wasch- und Badeschwämme

in größter Auswahl empfiehlt

7199 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen
190 **P. Fint, Glaser, Steingasse 31.**

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.
650

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung
werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer und Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei
110 **W. Gall, Dohheimerstraße 29 a.**

Sargmagazin Feldstraße 14. 350

Sargmagazin Kirchgasse 29. 231

Ruhrer
Ofen-, Schmiede- und Biegelkohlen
können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Dohsen-
bach bezogen werden.
8579 **A. Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr starkreich, in ganzen Waggonen, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellen empfiehlt
Gustav Hahn, H. Schwalbacherstraße 4. 8689

Ruhrkohlen 1. Qualität aus der Gegend Helene Amalie sind in jedem Quantum zu beziehen bei **Fritz Rückert.**
Bestellungen werden angenommen bei **A. Hahn, Kirchgasse 6,**
Fritz Hahn, Spiegelgasse, und J. Rückert, Feldstraße 8. 148

Tannenzapfen, sowie feingemachtes Holz zum
Anzünden empfiehlt
8358 **P. Blum, Mehrgasse 25.**

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
8690 **J. Chr. Glücklich, 10 Reckstraße 10.**

A. Harzheim, Richelsberg No. 1,
Thoreingang.
kauft **getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und**
Silbertreffen, Porte-Épée's u. dgl. m. 8687

Kleider, Möbel, Betten, alle Arten Flaschen, Metalle werden
angekauft Goldgasse 4, Ecke des Grabens, 2 Stiegen hoch. 7287

Ankauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herrn-
und Damenkleidern bei
246 **Fr. Häusser, Goldgasse 21.**

Zu verkaufen

ein eleganter **Kindertwagen.** Näheres Expedition. 6295

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von
Marie Autsch, Hebamme,

befindet sich **Reutengasse 4 in Mainz.** 58

Die **Privat-Entbindungs-Anstalt**
von **M. Hammach, praktische Hebamme,**
befindet sich in Castel bei Mainz, Schwanengässchen No. 173.
Strengste Verschwiegenheit. 7195

Erdbeeren sind täglich frisch zu haben bei **G. Kossel,**
Dambachthal und Geisbergstraße. 8426

Gebrauchte Roffen sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Druck und Verlag der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.**

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
162 **Joseph Ulrich, Kirchgasse 19.**

II.	Anthell-Loose	II.
1. Klasse 146. Preuss. Lotterie		
versendet gegen baar: $\frac{1}{4}$ 13 $\frac{1}{4}$ s, $\frac{1}{2}$ 6 $\frac{1}{2}$ s, $\frac{1}{4}$ 3 $\frac{1}{4}$ s, $\frac{1}{8}$ 1 $\frac{1}{2}$ s,		
$\frac{1}{16}$ $\frac{5}{8}$ s, $\frac{1}{32}$ $\frac{5}{12}$ Thlr.		
II.	C. Hahn in Berlin, Jerusalemstraße	II.
		545

Franz. Unterricht ertheilt eine Dame, welche 18 Jahre
Lehrerin in Paris war. Näh. Friedrichstraße 5. 8686

Unterricht im Zeichnen und Malen.
Näheres Friedrichstraße 27, Bel-Etage rechts. 527

Gregorianische Methode.
Man lernt in **dreißig Stunden Französisch** oder
Englisch sprechen, lesen u. schreiben **Reckstraße 42.**
Extracursus für Damen. 2325

Reihhausmakler **H. Reisinger wohnt Gold-**
gasse 8, eine Stiege 6. 290

Zu verkaufen.

Ein solid gebautes u. sehr rentables **Haus** mit großem Garten
in der Adelheidstraße und ein elegantes und rentables **Haus** in
der Nähe derselben sind mit guten Bedingungen zu verkaufen.
Näh. bei Herrn Agent **Jos. Jmand, Reugasse 20.** 4353

Eine freistehende **Villa** hinter der Katholischen Kirche,
Wilhelminenstraße 13, mit Parkanlagen, 635 hess. Quadrat-M.
enth., Fernsicht nach dem Rhein, in gesunder, elegantester und
schönster Lage **Darmstadt's** gelegen, 16 Zimmer mit ver-
schiedenem Kabineten, 4 Veranda's, Regen-Gisierne mit Pumpe,
mit bestem reinstem Trinkwasser, ist im Ganzen oder in einzelnen
Stücken zu vermieten.

Georg F. L. Germann, Darmstadt,
Casinostraße 17.
7804

Landhaus

an der Sonnenbergstraße ist wegen Wegzug sofort zu verkaufen
durch Agent **J. Jmand, Reugasse 20;** auch ist daselbst ein
Landhaus auf einige Monate ganz zu vermieten. 2367

Ein kleines **Haus** in guter Geschäftslage, worin ein Laden
eingerrichtet werden kann, ist zu verkaufen. Näh. Exped. 3879

Ein **Bauplatz** im „Gainer“, 45 Ruthen groß, ist unter
günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei **S. Kausel,**
Adelheidstraße, und Architekt **Strasburger, Kirchgasse.** 5656

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen.
Näheres Expedition. 8680

Zu verkaufen ein schönes und sehr rentables **Landhaus.**
Näheres Dohheimerstraße 29 a. 8681

Es wird eine kleine **Villa** zu kaufen oder zu pachten gesucht.
Um Abgabe von Offerten in der Expedition d. Bl. unter W. S.
No. 4 wird gebeten. 8484

Ein **Haus** in guter Lage wird zu kaufen gesucht durch **L. Heiler,**
Commissionsär, Saalgasse 18 8542

Das **Haus**

11a Adelheidstraße 11a

ist zu verkaufen. Näheres daselbst. 8370